

Einbinden eines Begleitzettels in einen SEPA-Datenträger

Beitrag von „EC1055“ vom 17. Juli 2013, 15:02

Hallo noch einmal,

als ich das heutige Posting las, fiel mir ein, dass ich das Rätsel aus meiner Anfrage von Ende Juni noch auflösen wollte.

Aus der Vielzahl der Antworten (gleich Null) schließe ich, dass meine Anfrage entweder zu trivial oder zu umständlich formuliert war ;) Aber zurück zum Thema:

Nachdem ich kürzlich im Blog von Jörg Siebert den Beitrag mit dem Video zum Begleitzettel entdeckt hatte (http://fico-forum.de/fico_forum/thread.php?board=16&thread=42), war eigentlich alles klar:

In dem Video ist zu sehen, dass die technischen Knoten ganz am Ende des Formatbaums angelegt wurden. Kaum hatte ich dies in meinem eigenen Formatbaum korrigiert, funktionierte die Ausgabe der SAPscript-Variablen im Begleitzettel problemlos.

Dabei funktionieren sowohl das Mappingverfahren "Aggregation" (wie im Video dargestellt) als auch das Mappingverfahren "Referenz auf Baumknoten". Ich habe mich für Letzteres entschieden und verweise in den technischen Knoten auf die Referenz-ID's **TX2** und **IA2** (Formatbaum SEPA_CT) bzw. **NBOTX** und **SUMTX** (Formatbaum SEPA_DD), um die Werte von **<NbOfTxs>** und **<CtrlSum>** als Gesamtanzahl und Gesamtsumme auszugeben.

Viele Grüße
EC1055